

Audiokurzbeitrag:

Günstiger Urlaub: So viel ist der Euro in Ihrem Reiseland wert

Wer einen All-inclusive-Urlaub gebucht hat, macht sich über die Preise in seinem Ferienort in der Regel weniger Gedanken. Doch bei allen Anderen sind die Zusatz-Ausgaben etwa für Lebensmittel, Eintritte oder Restaurantbesuche schon ein wichtiger Kostenfaktor. Insofern lohnt sich vorab ein Blick auf die Verbraucherpreise im Ausland. Nach Angaben des Bankenverbandes müssen Urlauber in diesem Jahr wieder einmal sehr tief in die Tasche greifen in den skandinavischen Ländern und in der Schweiz. Bei den Schweizern z.B. sind die Preise im Schnitt um gut die Hälfte höher als bei uns, in Schweden sind es knapp über 20 Prozent. Ein ähnliches Preisniveau wie zuhause gibt es in Österreich, Frankreich und Italien. Etwas günstiger ist es noch in Spanien, Portugal und Griechenland. Am meisten für sein Geld bekommen Urlauber in der Türkei und in Ungarn. Hier liegt die Kaufkraft des Euro bei 1,65 bzw. 1,78. Weitere Infos sind im Netz unter www.bankenverband.de zu finden. (piw)

Länge: 1'03